

---

## Interpellation I 22/22: Long Covid bei Kindern und Jugendlichen im Kanton Schwyz

---

Am 9. September 2022 hat Kantonsrat Franz Camenzind folgende Interpellation eingereicht:

«Als Long Covid (oder Post-Covid-Syndrom, Post-Covid-Erkrankung, auch Fatigue) werden Symptome bezeichnet, die nach einer bestätigten oder vermuteten Covid-Infektion mehr als 3 Monate andauern und nicht anderweitig erklärbar sind. Dazu gehören Müdigkeit, Erschöpfung, Brain Fog (Denk-, Gedächtnis und Konzentrationsschwierigkeiten) Kopfschmerzen, Muskel/Gelenkschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden und Temperaturschwankungen/Fieberschübe.

Betroffene Kinder und Jugendliche sind über mehrere Monate nicht in der Lage, regelmässigen Schulunterricht zu besuchen. Ihre Familien sind neben den Sorgen um die Gesundheit oft durch mehr Transportfahrten in die Schulen zusätzlich belastet. Einzelunterricht zu Hause kann hier stark entlasten. Die Kantone Thurgau und St. Gallen stellen das zu Verfügung.

Es stellen sich dazu folgende Fragen:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche im Kanton Schwyz sind seit 2020 von Long Covid betroffen?
2. Unter welchen Bedingungen wird Einzelunterricht zu Hause für betroffene Kinder und Jugendliche vom Kanton finanziert?
3. Unter welchen Bedingungen werden Eltern von zusätzlichen Transportfahrten in die Schulen finanziell vom Kanton entlastet?

Zum Wohle betroffener Kinder, Jugendlicher und Eltern»